

9 - Planungsrichtlinien Material und Oberflächen

Stand: 01.03.2025 - Vorabzug

Inhalt: **9.1 Ausstattungsliste**
 9.2 Leuchtenkatalog

9.1. Ausstattungsliste

		Neubau	Großmodernisierung und Instandsetzung	
Nr.	Bauteil/ Gewerk	Material/ Produkt	Material/ Produkt	Keine Abweichung
1. PUTZARBEITEN - FASSADE - AUSSENBEREICH				
1.1	Fassade/ Putz - Ziegelmauerwerk	Leichtputz, Oberputz Körnung mindestens 3 mm, zweimaliger mineralischer Anstrich Putz Sockelbereich: Zementputz mit Feuchteabdichtung	Anpassung an Bestand	-
1.2	Fassade Wärmedämmverbundsystem / Putz (WDVS)	Dämmung Mineralwolle oder Polystyrol (EPS) in Absprache mit der Projektleitung, Putz mineralisch, Mittelschichtsystem Dicke ca. 1 cm (Armierung 7 mm, Oberputz, Körnung 3 mm), zweimaliger Anstrich mit Siliconharzfarbe. Sockelputz nach System mit zusätzlicher Feuchteabdichtung	Anpassung an Bestand	-
1.3	Fassade/ Holzkonstruktion/ Wärmedämmverbundsystem Putz (WDVS)	Dämmung Trägerplatte Mineralwolle, Putz mineralisch, Mittelschichtsystem Dicke ca. 1 cm (Armierung 7 mm, Oberputz, Körnung 3 mm), zweimaliger Anstrich mit Siliconharzfarbe.		-
1.4	Sockel / Putzfassade	Vernünftige, beste Lösung: Sockelbereich mit verzinnem Edelstahlblech oder Natursteinverwahrung oder Betonfaserplatten	Anpassung an Bestand	-
2. HOLZARBEITEN - FASSADE - DACH - AUSSENBEREICH				
2.1	Holzkonstruktion	siehe Planungsrichtlinien Holz: belüftete Fassade gemäß Absprache Schallschutz, Brandschutz, Bauphysik und Tragwerk. Kernelement in der Regel als Holzständerwerk mit Holzwolledämmung. Beplankung gemäß Brandschutzanforderung.		-
2.2	Holzaussenschale	Vorzugsweise Lärche mit Vorvergrauungslasur, keine Nut- und Federschälung, Überdeckung mind. 2 cm, Unterkonstruktion stauwasserfrei belüftet. Andere Oberflächen in Absprache mit der Projektleitung		-

2.3	Holzinnenschale	als Installationsebene mit Holz/Metallunterkonstruktion und 2-facher Gipsfaserbeplankung, gedämmt. Dampfsperre bzw. Dampfbremse nach Vorgabe Bauphysik.		-
2.4	Attika bei Holzfassaden	Attika mit Stahlbetonaufkantung und zweifacher und zweilagiger vollwertiger Abdichtung (oberhalb und unterhalb der Dämmebene). Fassadenbekleidung attikaaussenseitig allseitig gedämmt.		-
2.5	Sockel bei Holzfassaden	Vernünftige, beste Lösung: Sockelbereich mit verzinnem Edelstahlblech oder Natursteinverwahrung oder Betonfaserplatten		-
3. DACHDECKER/ SPENGLER				
3.1	Deckung Steildach	Tonziegel.	Anpassung an Bestand	
3.2	Deckung Flachdach Beton	zweilagige bituminöse Abdichtung mit Gefälledämmung. Schutzbleche über sämtliche Hochzüge. In der Regel extensive Begrünung. Dächer mit intensiver Begrünung nach detaillierter Planung.	Anpassung an Bestand	-
3.3	Deckung Flachdach Holz	zweilagige bituminöse Abdichtung oberhalb und unterhalb der Dämmebene mit Gefälledämmung, oder Kompaktdach, bei extensiver Begrünung auch als Kaltdach. Schutzbleche über sämtliche Hochzüge. In der Regel extensive Begrünung. Dächer mit intensiver Begrünung nach detaillierter Planung.		-
3.4	Deckung Vordächer	transluzentes Glas, Titanzinkblech, verzinnem Edelstahlblech, Stahlbetonfertigteil	Glas, Titanzinkblech bzw. Anpassung an Bestand	-
3.5	Deckung Gauben	wie Deckung Dach oder Verblechung	wie Deckung Dach oder Verblechung	-
3.6	Absturzsicherung nicht öffentlich begehbar	einfaches Arbeitsschutzgeländer im Attikabereich nach Anforderung, nach innen gekröpft, an der Attika innenseitig befestigt	bei Flachdächern wie Neubau	-
3.7	Entwässerungsrinnen, Falleleitungen, Schneefang	Titanzinkblech, Dachrinne mit Kunststoff-Laubfangschutz, nur Rundprofile keine Rechteckprofile.	Anpassung Bestand: Kupfer- bzw. Titanzinkblech	-
3.8	Falleleitungen	Standrohre bis 1,50 m über OK Gehweg als Gussrohr mit Anstrich	wie Neubau	-
3.9	Attikableche, Schutzbleche, Aufzugshausverkleidung und dergl.	Titanzinkblech, verzinnem Edelstahlblech, kein Aluminium	wie Neubau	-
3.10	Photovoltaikanlagen Unterkonstruktion	keine dachdruchdringende Befestigungssysteme		-
3.11	Deckung bei Photovoltaikanlagen	extensive Dachbegrünung oder Rollkies		-
3.12	Sicherung öffentlich begehbbare Dächer	allseitige Umwehrung mit dem Schutzziel entsprechendem Geländer, keine Glaskonstruktionen, nicht übersteigbar. Stahl feuerverzinkt, nicht beschichtet.		-

3.13	Sicherung von Abluftanlagen und Entlüftungssystemen bei öffentlich begehbaren Dächern	Anlagen in nicht begehbaren Bereichen, minimale Einhaubung mit einfachen Konstruktionen, Draht- oder Gitterrostlösungen. Keine dachdruchdringende Befestigungssysteme		-
4. NATURSTEINARBEITEN				
4.1	Bodenbelag Treppenhaus	Naturstein: Serizzogranit oder Juramarmor grau bzw. gelb, d = ca. 1,5 cm, rutschhemmend nach Anforderung (geschliffen), Verlegung als Bahnenware in freien unregelmäßigen Längen, keine Sondermaße, Sockel aus Naturstein wie vor, d = 1 cm, auf Putz geklebt, Sockelhöhe = 8 cm, Wandverkleidung Treppenhaus EG, aus Naturstein und Verlegung wie vor, d = ca. 1 cm, ca. 120 cm hoch, polierte Oberfläche.	Anpassung an Bestand, wenn möglich wie Neubau	-
4.2	Stufenbeläge	Material wie vor, Trittstufen d = 2- 3 cm, Setzstufen d = ca. 2 cm. Tritt- und Setzstufen mit seitlichem Überstand über Wange. Treppenbeläge: An- und Austrittsstufen mit Stufenmarkierungen nach DIN 18040-2 visuell kontrastierend (Helligkeitskontrast 0,4) zu den Stufenbelägen und Podestflächen, als durchgehende Streifen, auf der Trittstufe: an der Vorderkante beginnend, 4 cm bis 5 cm breit, auf der Setzstufe: an der Oberkante beginnend, 1 cm vorzugsweise 2 cm breit, aus einem eingelegten schwarzen Kunststeinstreifen. Natursteinsockel: im Dünnbett auf Putz ausgeführt. "Bischofsmützen" an Treppenläufen und putzbündige Sockelbeläge werden nicht akzeptiert. Bodenbeläge im Kellergeschoß: beschichteter Estrich.	Anpassung an Bestand	-
4.3	Fensterbänke	Naturstein: Serizzogranit oder Juramarmor, Oberfläche poliert, sichtbare Kanten poliert und gefast, Holzwerkstoffe, Kunststoff etc. nicht erlaubt.	Anpassung an Bestand, ansonsten wie Neubau	-
4.4	Sauberlauf Hauseingang Treppenhaus	Kokosmatte im Stahlrahmen (Normmaß). Türstopper bodenseitig ausserhalb des Sauberlaufs		-
5. FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN				
5.1	Bäder/ WC: Boden	Fliesen: V&B Unit Three 2001, 20/20 cm, Verfugung: grau, Farbe GT 20 grau oder GT 50 anthrazit, Sockel aus halber Wandfliese, Fliesenformat 10/10 cm im Gefällebereich bei bodengleichen Duschen	wie Neubau, bei Ausbesserungen auch V&B Ja 81, 3216, 20/20 cm	X
5.2	Bäder / WC: Wand	Fliesen: V&B UNIT TWO Nr. 1106/TW-01, 15/15 cm, weiß matt, Verfugung: weiß	wie Neubau	X
5.3	Fliesenspiegel: Küchen	kein Fliesenspiegel	wie Neubau	X
5.4	Küchen, Flure, Windfang: Boden	Fliesen: V&B Unit Three 2001, 20/20 cm, Verfugung: grau, Farbe GT -20, -30, -50, Sockel aus Bodenfliese, h=6cm	wie Neubau	X

5.5	Profile	Kantprofile Wand Aluminium weiß pulverbeschichtet, Bodenprofile Edelstahl	wie Neubau	-
6. BODENBELAGSARBEITEN				
6.1	Wohnungen	Mosaikparkett Eiche 8 mm, englischer Verband, Sortierung "Dreieck" nach DIN EN 13226, Oberfläche geschliffen, versiegelt mit 2-K-Lack	Mosaikparkett Eiche 8 mm, Anpassung an Bestand	-
6.2	Flure	Mosaikparkett Eiche 8 mm, wie 5.1 bzw. Fliesen wie 4.4 bzw. Mischformen, jedoch im Zugangsbereich immer Fliesen	Mosaikparkett Eiche 8 mm bzw. Fliesen oder Kautschukbelag je nach Anforderung der Bestandssituation	-
6.3	Sockelleisten	bei Parkettbelag: Schmetterlingsleisten Eiche versiegelt, auf Parkett gestiftelt, bei Fliesen: Fliesensockel, Bodenfliese h=6cm	wie Neubau, bei Kautschukbelag: Kautschuksockel	-
6.4	Kellerböden: Flure und Kellerabteile, E- Räume	Staubbindender hellgrauer Anstrich auf Zementestrich, 1 K, PU verstärkt.	wie Neubau	-
6.5	Boden: Heiz- u. Trockenraum, Schleusen, Müllraum	Bodenbeschichtung grau, 2 K.	wie Neubau	-
6.6	Laubengang	Betonplatten auf Splittbett oder auf Stelzlagern bzw. Beton tausalzresistent, beschichtet bei Fertigteilen	wie Neubau	-
6.7	Außentreppen	Beton unbehandelt bzw. beschichtet 2 K	wie Neubau	-
6.8	Balkone mit ISO-Korb	Fertigteiloberfläche unbehandelt, Platte umlaufend mit Betonaufkantung und Rinne, mit Gefälle, Betonkanten gefast	wie Neubau	-
6.9	Balkonbeläge zur Sicherstellung der Barrierefreiheit	Bevorzugt Betonplatten auf Splittbett oder auf Stelzlagern, in Ausnahmefällen WPC-Dielen.	wie Neubau	-
6.10	Balkone vorgestellt oder eingestellt (Loggien)	Stahl (feuerverzinkt ohne weitere Beschichtung)- bzw. Betonkonstruktion mit Betonfertigteilplatten.	wie Neubau	-
7. SCHREINERARBEITEN				
7.1	Fenster	Kunststofffenster mit Isolierverglasung, PVC- und schwermetallfrei, Oberflächen foliert	Kunststofffenster mit Isolierverglasung, Kunststofffenster/ Holzfenster in Abwägung bei Mischfassaden	-
7.2	Fensterläden im EG	nicht erlaubt	Anpassung an den Bestand	-
7.3	Wohnungseingangstüren	Vollspan schalldämmend, Kunststoffbeschichtung HPL, Türblatt überfäلت, Edelstahlbänder 3 D (3 Stück bei Doppelfalztüren), Bodenabsenkdichtung, Schloß Klasse 3, keine Mehrfachverriegelung, mit Dornmass 70 mm bei Doppelfalztüren, Standarddornmaß 55 mm bei einfachem Falz, Türspion, Obentürschließer Dorma TS 93 oder GEZE TS 5000, silberfarbig.	Vollspan schalldämmend, Doppelfalz, Oberfläche: Anpassung an den Bestand	X

7.4	Innentüren und sonstige	Wabentürblätter (DD-Lack-Beschichtung oder foliert), weiss, überfäلت, einfache zweiteilige Bänder, Türunterschnitt für Luftverbund	Wabentürblätter (DD-Lack-Beschichtung), gefäلت, Zarge: Holz /Stahl, Anpassung in Abwägung zum Bestand	-
7.5	Wohnungseingangstüren vom Laubengang	Kunststoff oder Vollholz mit innenliegendem Stahlrahmen, schall -und wärmegeklämt, Doppelfalz, Türblatt überfäلت, Bodenabsenkichtung, Edelstahlbänder 3D (3 Stück), Schloß Klasse 3, mit Dornmass 70 mm, Dreifachverriegelung, Wetterschenkel mit Edelstahlblech, Spion in Edelstahl, thermisch getrennte Schwelle	Anpassung an den Bestand	-
8. BESCHLÄGE				
8.1	Fenstergriffoliven	FSB 34 1023 008 Alu 01 eloxiert	wie Neubau	X
8.2	Innentüren: Griffgarnitur	FSB Drücker 10 1023 Alu FSB Rosette 17 1735 Alu und 17 1731 Alu	FSB Drücker 1023 Alu FSB Langschild 1418 / 1407 Alu, Anpassung an Bestand	X
8.3	Wohnungseingangstür Griffgarnitur	aussen: FSB Schutzbeschlag 73 7377 Alu 01 eloxiert, mit Zylinderziehschutz, innen: FSB Drücker 10 1023 mit Rosetten 17 1735 Alu und 17 1731 Alu, FSB-Beschlag ohne Kernziehschutz bei elektronischen Schließzylindern, Dornmaß 70 mm bei Doppelfalztüren, Sondernutzungen (z. B. Wohnheime) klären! Standarddornmaß: 55 mm, Absenkichtung, Obentürschließer, Schloß Klasse 3, keine Mehrfachverriegelung	wie Neubau, Anpassung an den Bestand	X
8.4	Kellereingangstüren, auch Techniktüren, Fahrradräume, Trockenraum, Müllräume	Schloß Panikschloß Wechselfunktion E für Knauf-/ Drückerbeschlag, FH-Kurzschildgarnitur aus Aluminium, z. B. Hoppe Paris, immer nach Innen aufgehen lassen, Kellertüren mit E-Antrieb: Knaufseite Schlüsselschalter, Griffseite Schlagtaster, Stockaufdoppelung beachten, TG-Schleusen: vom Treppenhaus in die Schleuse: Knauf/Drücker/Panik, 2. Türe in Richtung TG: Drücker/Drücker/Blindzylinder	wie Neubau	X
8.5	Hauseingangstüren	ohne Elektro, E-Türöffner, elektrischer Türöffner ohne mechanische Entriegelung, geeignet für Ritto-Sprechstellen (6-12 Volt/ 1 Ampere), Anschlußleitung auf Höhe E-Türöffner Bandgegenseite, Tür außen: Griff, keine durchgehende Griffstange, Innen Drücker, Außen Schutzrosette Edelstahl FSB, kein Kernziehschutz, Innen und außen komplette PZ-Ausfräsung für Doppelprofilzylinder, Schloß: Fallenschloß für Rohrrahmentüren, Einfachverriegelung, Mindestdornmaß 40 mm, Obentürschließer GEZE TS 5000 mit barrierefreier Komfortlösung (z. B. Ecline), RGS: Vorrichtung fragen/ Stockaufdoppelung, Bandseite: 3D-Bänder aus Edelstahl, Schlüsselschalter klären, Vorgabe RGS	Anpassung an den Bestand	X
8.6	Fenstermechanik	Ausschließlich Getriebe und Beschläge der Hersteller Roto, Maco, Siegenia, Schüco.	wie Neubau	X

8.7	Balkontüren	nur Drehfunktion, massive Aufsatzbänder nach statischer Erfordernis (keine Fenstermechanik).		-
8.8	selbstschließende Türen	Obentürschließer Dorma TS 93 oder GEZE TS 5000. Keine anderen Fabrikate.	wie Neubau	X
8.9	Kellertrennwände	Vorrüstung für Vorhangschloß, Abstellräume oder Technikräume aus Kellertrennwänden: vorgerichtet für Halbzylinder/Knauf/Drücker	wie Neubau	X
8.10	Dachluken, Einschubtreppen, Duplexparker	Vorrüstung für Profilhalbzylinder der Gebäudeschließanlage	wie Neubau	X
8.11	Laubengangtüren	Drücker/Drücker/Blindzylinder/Dormmaß beachten! Dreifachverriegelung.	wie Neubau	X
8.12	Türen zu Dachgärten	alle Schlösser für Profilzylinder ausstatten	wie Neubau	X
9. METALLBAU/ SCHLOSSER				
9.1	Wohnungstürzargen	Metallzargen grundiert für Anstrich, überfäلت, Normmaße, einteilige Umfassungszarge mit Bodeneinstand ohne Schattennut, Mörtelverguss, keine Oberlichte. Keine zweiteiligen Zargen. Keine seitlichen Anbauteile.	Anpassung an den Bestand	-
9.2	Kellertüren/ -zargen	Türblatt überfäلت, Blechdicke ca. 1 mm, Stahleckzargen einteilig, Blechdicke 2 mm. Oberflächen verzinkt und grundiert. Keine Umfassungszargen und zweiteilige Zargen.	Anpassung an den Bestand	-
9.3	Hauseingang	Zarge und Türblatt: Aluminium oder Stahl, Glas, in Leibung gesetzt. Glasfelder < 2,5 m², Türflügel Höhe < 2,2 m, Rahmenhöhe unten mindestens 15 cm ab OK FFB.	Anpassung an den Bestand	-
9.4	Fahrradhäuser	Feuerverzinkte Stahlkonstruktion ohne Beschichtung mit Faserzementverkleidung	- wie Neubau	-
9.5	Geländer Treppenhaus innen	Stahl grundiert und lackiert, Stabgeländer, keine geschlossenen Metallscheiben, keine scharfkantigen Profile und Laserteile.	Anpassung an den Bestand	-
9.6	Geländer aussen, Balkongeländer	Stahl feuerverzinkt, nicht zusätzlich beschichtet, Stabgeländer, keine geschlossenen Metallscheiben, keine scharfkantigen Profile und Laserteile.	- wie Neubau	-
9.7	Füllungen Balkone	Stabgeländer, Gitterroste (feuerverzinkt), Faserzementplatten, kunstharzgebundene Platten "Trespa"	- wie Neubau	-
9.8	Absturzsicherung bei Fenster	Stahl feuerverzinkt, nicht zusätzlich beschichtet. Glas nur in Ausnahmefällen und nach Absprache. Befestigung auf dem Fensterstock!	- wie Neubau	-
9.9	alle Metallteile im Außenbereich	Stahl feuerverzinkt, nicht beschichtet.	- wie Neubau	-
9.10	Garagentore	Kipptor, bevorzugt nicht ausschwenkend, Fabrikat Käuferle, zweispurige Ein- / Ausfahrten erhalten getrennte Toranlagen, zweispurig ab 50 Stellplätzen	- wie Neubau	X
10. AUFZUG				

10.1	Aufzugsart	grundsätzlich Einbau von Aufzügen mit Maschinenraum, Aufzüge ohne Maschinenraum bedürfen der vorherigen Freigabe durch die Münchner-Wohnen. Die Planung der Aufzugsanlagen erfolgt durch einen eigenen Fachplaner für fördertechnische Anlagen.	- wie Neubau, bzw. Anpassung an den Bestand	-
10.2	Innenverkleidung	Edelstahl, V2A, Karo 21	- wie Neubau, bzw. Anpassung an den Bestand	-
10.3	Rammschutz, Türlaibungen	Edelstahl, Karo, Natursteinlaibung bei Natursteinbodenbelag nach Festlegung	- wie Neubau, bzw. Anpassung an den Bestand	-
10.4	Bodenbelag	der im jeweiligen Treppenhaus zur Ausführung kommende Fußbodenbelag wird ebenfalls in der Aufzugskabine ausgeführt.	- wie Neubau, bzw. Anpassung an den Bestand	-
10.5	Beleuchtung	vandalensichere LED- Beleuchtung in der Kabinendecke integriert.	- wie Neubau, bzw. Anpassung an den Bestand	-
10.6	sonstiges	mit Spiegel, ausschließlich mit Behindertentasten in Handlaufhöhe (keine zusätzliche Tasten in normaler Höhe!), Handlauf, barrierefreie Ausführung inklusive akustische Signalisation	- wie Neubau, bzw. Anpassung an den Bestand	-
10.7	Technik	Seilaufzug mit Maschinenraum, behindertengerechte Ausführung, DIN 18040-1 und DIN 18040-2	- wie Neubau, bzw. Anpassung an den Bestand	-
10.8	Schachtgröße	siehe Planungsrichtlinien, Minimumanforderungen nach baurechtlichen und betriebstechnischen Bestimmungen	- wie Neubau, bzw. Anpassung an den Bestand	-
10.9	Notrufsystem	siehe Planungsrichtlinien, Notrufleitsystem als GSM basierendes System MS Digifon - Lift Connect	- wie Neubau	X
11. BELEUCHTUNG				
11.1	Treppenhäuser	RZB, TRILUX, gemäß Leuchtenkatalog Farbtemperatur / Lichtfarbe 3000K	- wie Neubau	X
11.2	Außenleuchten Haus	RZB, sg oder BEGA, gemäß Leuchtenkatalog Farbtemperatur / Lichtfarbe 3000K	- wie Neubau	X
11.3	Außenleuchten Gelände	RZB, Siteco oder BEGA, gemäß Leuchtenkatalog Farbtemperatur / Lichtfarbe 3000K	- wie Neubau	X
11.4	Mastleuchten	Siteco Laterne Classic LED, gemäß Leuchtenkatalog Farbtemperatur / Lichtfarbe 3000K	- wie Neubau	X
11.5	Pollerleuchten	nicht erwünscht	- wie Neubau	X
11.6	Hauseingangsbeleuchtung	BEGA, sg oder RZB, gemäß Leuchtenkatalog und Hausnummernsatzung der Landeshauptstadt München Farbtemperatur / Lichtfarbe 3000K	- wie Neubau	X
11.7	Lichtstelen	Siteco, gemäß Leuchtenkatalog Farbtemperatur / Lichtfarbe 3000K	- wie Neubau	X

11.8	TG, Technik- und allgemein zugängliche Räume, UG allg. Flure	RZB, siteco oder Trilux, gemäß Leuchtenkatalog Farbtemperatur / Lichtfarbe 4000K	- wie Neubau	X
11.9	Apartments in Wohnheimen	RZB, sg oder TRILUX, gemäß Leuchtenkatalog Farbtemperatur / Lichtfarbe 3000K	- wie Neubau	X
11.10	Sicherheitsbeleuchtung	RZB, Einzelbatterieleuchten, Zentrallatterieanlagen und Gruppenbatterieanlagen	- wie Neubau	-
12. SCHLIESSANLAGE				
12.1	Schließanlage	keine Planung erforderlich, weil Rahmenvertrag. Einsatz elektronischer Schließanlagen nach Absprache.	- wie Neubau	X
12.2	Hinweis	Technikräume mit Technikschlüssel, Zählerräume mit EW- Zylinder der SWM.	- wie Neubau	-
13. BRIEFKASTENANLAGE UND HAUSMITTEILUNGSKASTEN				
13.1	Briefkastenanlage	Größe nach DIN EN 13724, Fabrikat: JU nach Rahmenvereinbarung der Münchner Wohnen, Montage auf Putz, hochwertige vandalensichere Ausführung, keine Sonderfarben verwenden!	- wie Neubau	X
13.2	Mitteilungskasten	Separat nach Vorgabe in Münchner Wohnen-Standardausführung, zu beziehen über die Rahmenvertragsfirma für Briefkastenanlagen.	- wie Neubau	X
13.3	Digitales Infoboard	Vorrüstung im Eingangsbereich in Form einer RJ45 Datendose inkl. CAT 7 Datenleitung und einer 230 V / 50Hz Schutzkontaktsteckdose (eigener Stromkreis mit eigener Absicherung).	- wie Neubau	-
14. SANITÄRE AUSSTATTUNG				
14.1	Spülkasten	Fabrikat Geberit - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau, ansonsten Rücksprache mit Münchner Wohnen	X
14.2	Keramik im Bad	Geberit Waschbecken - siehe Planungsrichtlinien Ideal Standard WC - siehe Planungsrichtlinien Haro WC-Sitz - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
14.3	Bade-/ Duschwanne	Kaldewei, mit PORESTA-Wannenträger - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
14.4	Bodengleiche Dusche	Dusche mit Bodengully Fabrikat ACO - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
14.5	Brausestange und Handbrausen	Hansgrohe - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
14.6	Armaturen Bad	Grohe - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X

14.7	UP-Montagegestelle	Fabrikat: Geberit Fabrikat: Abusanitair Fabrikat: Meroblock - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
14.8	Ausgußanlage für Heizräume, Putzräume, ggf. Räume für städtische Einrichtungen	Stahl - Ausgußbecken, Größe 505 x 335 mm mit PVC- Umrandung und Ablaufventil mit Stopfen und Kette, nach Absprache ein oder zwei Auslaufventile, Kunststoff - Röhrensiphon, Aluminium- Klapprost	- wie Neubau	-
14.9	Geruchsverschlüsse	Fabrikat: Geberit Fabrikat: Viega - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
14.10	Eckreguliertventile für alle Waschtisch-/ Waschbecken- und Spülbeckenanlagen nach DIN 3227	Fabrikat: Schell - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
14.11	Für folgende Anlagen ist vor Planung Rücksprache zu nehmen:	Urinalanlagen, Behinderten- Badewannen, Behinderten- Brausewannenanlagen, Behinderten- Waschtischenanlagen, Behinderten- Klosettanlagen	- wie Neubau	-
14.12	Trinkwasser - Rohrleitungen mit Wärmedämmung	Trinkwasserrohrleitungen: Edelstahl GEBERIT, erdverlegt: IsoPlus Wärmedämmung: ROCKWOOL Brandschutzrohrschale: CONLIT 150 U Dämmung Kaltwasser: Armaflex - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
14.13	Ab- / Regenwasser - Rohrleitungen	Abwasser: PAM-GLOBAL Regenwasserrohr: Geberit - KG 2000 Tiefgarage gedämmtes Rohr: Jabitherm Ablaufrohr Dachentwässerung: Loro - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
14.14	Hebeanlagen	Hebeanlagen: ACO passavant, Duplexentwässerung: Jung	- wie Neubau	X
14.15	Ventile und Armaturen für Rohrleitungen	Ventile Wasser: Kemper, Hausanschluss: Braukmann, Ventile Heizung: Overntrop,	- wie Neubau	X
14.16	Pumpen	Biral Hocheffizienzpumpen	- wie Neubau	X
14.17	UP-Zählerunterteil	Wittigsthal- Wasserzählermodul UP - siehe Planungshinweise	- wie Neubau	X

14.18	Wasseraufbereitung / Kalkschutzanlage	Fabrikat WaterCryst BioCat	- wie Neubau	X
14.19	Frischwasserstationen	Fabrikat Auma oder Fabrikat Deltatec	- wie Neubau	X
14.20	Behindertengerechte Ausstattung	Klappgriffe, Halter: HEWI WC: Geberit, WC-Block: Meroblock WC-Sitz: Pressalit	- wie Neubau	X
14.21	Isolierkappen Armaturen	Fabrikat Isowa, oder Fabrikat Sebad	- wie Neubau	X
14.22	Brandschutzvergußmasse	Fabrikat Geberit	- wie Neubau	X
14.23	Vorfertigung Badregister	Fabrikat Huter oder MPC	- wie Neubau	X
14.24	Wohnungsstationen	Fabrikat Weishaupt oder Fabrikat Ovendrop	- wie Neubau	X
14.25	Heizungsnachfülleinrichtung	Fabrikat Reflex - siehe Planungsrichtlinien	- wie Neubau	X
15. MALER- UND LACKIERARBEITEN				
15.1	Metalltüren KG	Anstrich, Farbe: dunkelgrau oder farbig, kein weiß	- wie Neubau	-
15.2	Metallzargen KG	Anstrich, Farbe: dunkelgrau oder farbig, kein weiß	- wie Neubau	-
15.3	Zargen Treppenhaus	Anstrich, Farbe nach Farbkonzept	- wie Neubau	-
15.4	Zargen Wohnungen	Anstrich, Farbe: weiß	- wie Neubau	-
15.5	Wohnungseingangstüren	Kunststoffbeschichtung, Farbe nach Farbkonzept, Standardfarben	- wie Neubau, bei Holzoberflächen nach Farbkonzept	-
15.6	Innentüren	fertig beschichtet, Farbe weiß	- wie Neubau	-
15.7	Holzfenster	Anstrich auf wasserlöslicher Basis, Farbe nach Farbkonzept, dunkle Töne nicht erlaubt	- wie Neubau	-
15.8	Fassade	Anstrich: Silikatfarbe, Siliconharzfarbe, Farbe nach Farbkonzept, dunkle Töne nicht erlaubt	- wie Neubau	-
15.9	Sockelbereich Fassade	Anstrich: Silikatfarbe, Siliconharzfarbe, zusätzlicher Feuchteschutz, Farbe nach Farbkonzept	- wie Neubau	-
15.10	Wände Treppenhaus	Anstrich: Dispersionssilikatfarbe, Farbe nach Farbkonzept	- wie Neubau	-
15.11	Untersichten, Treppen, Podeste	Anstrich: Dispersionssilikatfarbe, Farbe nach Farbkonzept	- wie Neubau	-

15.12	Wände, Decken in Wohnungen	Anstrich: Dispersionsilikatfarbe, Farbe: weiß	- wie Neubau	-
15.13	Untersichten Balkonfertigteile	unbehandelter Beton oder nach Farbkonzept	- wie Neubau	-
15.14	Untersichten Laubengangfertigteile	unbehandelter Beton oder nach Farbkonzept	- wie Neubau	-
15.15	Wände und Decken im KG und in der TG	Anstrich: Dispersionsfarbe, Farbe: weiß, Sockelbeschichtung grau	- wie Neubau, bei Sanierungen nach Farbschema Wartungsbauteile	-
15.16	Oberflächen Wände und Decken	Q3-Standard für Putz, Spachtel- und Trockenbauoberflächen	- wie Neubau, ansonsten Rücksprache mit Münchner Wohnen	-
15.17	Heizzentrale	Farbschema siehe Planungsrichtlinien Wärmedämmung	- wie Neubau	-
16. KLINGELANLAGE / HAUSNUMMERNSCHILD				
16.1	Klingelanlage	Türstationen Fabrikat Roth-Company, München, Edelstahl (Optik wie Ritto acero alt), Technische Ausstattung Ritto Twin Bus mit Display - Modul für optische Signalisation nach DIN 18040-2	- wie Neubau, Oberflächen zusätzlich Edelstahl, Bronze, Messing je nach Gebäude möglich. Bei Instandsetzungen sind auch noch STR -, Siedle - und sonstige Anlagen in Betrieb	X
16.2	Wohnungssprechstelle	Wohnungseingangstür: Sprechanlage Ritto Twin Bus, Farbe: weiß	wie Neubau,	X
17. HEIZUNG				
17.1	Heizkörper	Fabrikat: Kermi oder Fabrikat: Zehnder oder Fabrikat: Arbonia	- wie Neubau	X
17.2	Rohrleitungen	Fabrikate für schwarze Rohre: deutsches Fabrikat ? Fabrikate für Anbindeleitungen: Mapress C-Stahl kunststoffummantelt oder Mapress Therm Fabrikate für Steigstränge: nach Rücksprache mit der Münchner Wohnen Fabrikate für Tiefgarage: Jabitherm	- wie Neubau	X
17.3	Wärmeerzeuger	Fabrikat: Hoval oder Fabrikat: Brötje oder Fabrikat: Vaillant	- wie Neubau	X
17.4	Wärmepumpen	Fabrikat: Hoval oder Fabrikat: Ochsner oder Fabrikat: Ignis oder Fabrikat: Brötje	- wie Neubau	X
17.5	Pumpen	Fabrikat: Biral Hocheffizienzpumpen	- wie Neubau	X

17.6	Dämmung	Fabrikat: Missel, Dämmung: ROCKWOOL Brandschutzschale: mit CONLIT 150 U	- wie Neubau	X
17.7	Druckhaltung Entgasung Schlammabscheider Gasabscheider	Fabrikat: Pneumatex oder Fabrikat: Reflex	- wie Neubau	X
17.8	Magnetabscheider	Fabrikat: UWS Magna Clean Industria-Technik	- wie Neubau	X
17.9	Armaturen	Fabrikat: ARI-Armaturen oder Fabrikat: Simplex oder Fabrikat: Pruss	- wie Neubau	X
17.10	Strangabsperrventile	Fabrikat: I/MI oder Fabrikat: TA/Heimeier oder Fabrikat: Oventrop	- wie Neubau	X
17.11	Heizkörperthermostate	Fabrikat: TA/Heimeier oder Fabrikat: Oventrop	- wie Neubau	X
17.12	Fußbodenheizung	Fabrikat: Praski, Biofaser-Lochplatten	- wie Neubau	X
17.13	Strahlpumpen	Fabrikat: Baelz oder Fabrikat: Erst	- wie Neubau	X
17.14	Kompaktstationen	Fabrikat Delta Tec oder Fabrikat: Auma oder Fabrikat: Ackermann	- wie Neubau	X
18. LÜFTUNG				
18.1	Lüftungsanlagen in Sonderbauten	Fabrikat: Wolf Mainburg oder Fabrikat: Aerex oder Fabrikat: Swegon	- wie Neubau	X
18.2	Brandschutzklappen	Fabrikat: Trox oder Fabrikat: Schako oder Fabrikat: Geba	- wie Neubau	X
18.3	Schaltuhren	Fabrikat: Theben	- wie Neubau	X
18.4	Wohnungslüftungen	Fabrikat: Maico oder Fabrikat: Limodor oder Fabrikat: Lunos	- wie Neubau	X

18.5	Nachströmöffnungen	Fabrikat: Aerex oder Fabrikat: Sigenia	- wie Neubau	X
19. SCHALTERPROGRAMM				
19.1	Taster, Schalter, Steckdosen etc. UP	Fabrikat: Busch-Jaeger, Reflex SI, alpinweiß 214	- wie Neubau	X
19.2	Taster, Schalter, Steckdosen etc. auf Putz, IP 44	Fabrikat: Busch - Jaeger Ocean Blue	- wie Neubau	X
19.3	Bewegungsmelder, Präsenzmelder	Fabrikat: Busch - Jaeger, Esylux	- wie Neubau	X
20. Verteilungsanlagen				
20.1	Reiheneinbaugeräte	Fabrikat: ABB oder Fabrikat: Hager oder Fabrikat: Theben oder Fabrikat: Eltako,	- wie Neubau	X
20.2	Verteilersysteme	Fabrikat: Hager oder Fabrikat: ABB (S&J) oder Fabrikat: ABN	- wie Neubau	X
20.3	Medienverteiler	Fabrikat: Hager,	- wie Neubau	X
20.4	Zählerplatzsysteme	Fabrikat: Hager oder Fabrikat: ABB (S&J) oder Fabrikat: ABN	- wie Neubau	X
21. Sicherheitstechnische Anlagen und Einrichtungen				
21.1	Brandmeldesysteme	Fabrikat: Novar/Essex	- wie Neubau	X
21.2	Gefahrenmeldesystem	GSM basierendes System MS Digifon - MSD 4110	- wie Neubau	X
21.3	Rauchabzugsanlage	Fabrikat: Aumüller Ferralux Kompaktzentrale	- wie Neubau	X
22.4	Brandschutzeinrichtungen	Kabelboxen Fabrikat: (Wichmann, Würth), Hilti	- wie Neubau	X
22. Antennenanlage				
22.1	Antennentechnik	Fabrikat: Astro, oder Kathrein, Teleste, Wisi, braun telecom, Belden, GTN, Rittal	- wie Neubau	X

gez.